



Isabel Kling
Pressesprecherin
Telefon (0711) 20 63-819 und -815
Mobil: 0172-7338969
Isabel.kling@cdu.landtag-bw.de
Haus der Abgeordneten 70173 Stuttgart

12. August 2014

P r e s s e m i t t e i l u n g

Nr. 192/2014

Sprecher für Industrie und Handel der CDU-Landtagsfraktion Claus Paal MdL:

„Finanzierung der Welcome Center muss dringend geklärt werden!“

„Welcome Center sind ein wichtiger Beitrag, um den Fachkräftemangel anzugehen. Die meisten der von der Allianz für Fachkräfte Baden-Württemberg initiierten elf Welcome Center für internationale Fachkräfte starten dieses Jahr ihren Betrieb – gefördert aus ESF Mitteln der EU in Höhe von 1,9 Millionen Euro für 2014. Die Landesregierung hat es aber bisher versäumt, sich um die Nachfolgefinanzierung zu kümmern. Hier besteht dringender Handlungs- und Klärungsbedarf“, erklärte der Sprecher für Industrie und Handel der CDU-Landtagsfraktion, Claus Paal MdL, am Dienstag (12. August) hinsichtlich der Beantwortung seines Antrags zu Finanzierung der Welcome-Center (Drucksache 15/ 5497).

„Menschen, die bei uns einen Arbeitsplatz suchen wollen, müssen spüren, dass sie willkommen sind“, so Paal weiter. Dafür sei es erforderlich, dass sie optimal betreut werden, um nicht im Bürokratie Dickicht verloren zu gehen. Welcome Center setzen hier konkret an, z.B. bieten sie Hilfe bei der Wohnungssuche, vermitteln Sprachkur-

se oder unterstützen bei der Arbeitsplatzsuche für den Partner. „Wichtig ist uns, dass die Menschen vor Ort integriert werden: ins Vereinsleben, in den Kindergarten oder in die Schulen. Welcome Center übernehmen hier eine Art Lotsenfunktion zwischen internationalen Fachkräften, Behörden, Unternehmen und Gesellschaft. Besonders für unsere kleinen und mittleren Unternehmen stellen gerade die Welcome Center eine Chance dar, um mit internationalen Fachkräften unbürokratisch in Kontakt zu kommen“, fügte Paal hinzu.

„Es kann allerdings nicht sein, dass weniger als sechs Monate vor Auslaufen der Finanzierung eine Anschlussfinanzierung noch nicht steht. Bei den Welcome-Centern wurden Mietverträge eingegangen und Mitarbeiter eingestellt, die motiviert ans Werk gehen. Was setzt Grün-Rot aber für ein Zeichen, wenn die Finanzierung noch nicht geklärt ist? Meint die Landesregierung es überhaupt ernst?“, fragte sich Paal und fordert die Landesregierung auf: „Für 2015 und darüber hinaus muss Grün-Rot schnellstens klären, aus welchen Mitteln sie die Welcome Center weiter finanziert“.

Hintergrund:

Der Antrag Drs. 15/5497 ist beigefügt